

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Gemeinderäte Stefan Berger, Anton Mahdalik und Maximilian Krauss betreffend „Transparenz für Wien - Ausschreibung der Summer City Camps“, eingebracht in der Spezialdebatte Bildung, Jugend, Integration und Transparenz im Rahmen der Debatte zum Budgetvoranschlag 2021 am 10. Dezember 2020 zu Post 1

---

In der Wiener Staatsregierung gibt es eine neue Regierungskoalition und der Stadtsenat hat erstmals einen „Transparenz-Stadtrat“. Da die nunmehrige Regierungspartei NEOS in der Opposition gemeinsam mit den anderen Oppositionsparteien mehr Transparenz in Wien gefordert hat und nun auch im Stadtsenat die Transparenz-Agenden übernimmt, ist davon auszugehen, dass zumindest die Forderungen der NEOS umgesetzt werden.

Ferienbetreuung von Kindern und Jugendlichen ist ein nicht unerheblicher Kostenfaktor für die Stadt Wien. Im Zuge der Summer City Camps wird von ausgewählten Vereinen ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche angeboten und von der Stadt hoch subventioniert. Leider handelt es sich bei den beauftragten Vereinen und Organisationen fast ausschließlich um Organisationen mit SPÖ-Nähe. Es ist auch anzumerken, dass der Erfolg der Summer-City Camps mehr als überschaubar ist: Mit EUR 6.239.721,84 Basisförderung und EUR 2.637.000,00 COVID-19 Sonderunterstützung, also in Summe EUR 8.876.721,84 konnten laut „Mündlicher Anfrage“ an den damals zuständigen amtsführenden Stadtrat „über 7.000 Kinder erreicht werden“ (WP 74. Sitzung des GR vom 24.09.2020, S. 8). Obwohl nur rund 2,12 % der 330.000 in Wien lebenden Kinder und Jugendlichen erreicht werden konnten und sich die Kosten auf über EUR 1.200,- pro erreichtem Kind belaufen, sprach der damals zuständige amtsführende Stadtrat von einem „Erfolg“.

Da jeder Mensch mit einem halbwegs objektiven Blick auf die Materie wohl zu einem anderen Ergebnis käme, als der damals zuständige amtsführende Stadtrat, erscheint es notwendiger denn je, die Summer City Camps wirtschaftlicher und transparenter zu gestalten. Auch die NEOS haben bisher heftige Kritik an den Summer City Camps geübt und sogar von einem SPÖ-Netzwerk gesprochen. In einem Antrag haben sie die „Ausschreibung der Summer City Camps“ gefordert. Dieser Antrag ist nach wie vor unterstützenswert und kann nun endlich umgesetzt werden.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

## B e s c h l u s s a n t r a g

Der Wiener Gemeinderat fordert den amtsführenden Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz dazu auf, für die Umsetzung der Summer City Caps im Interesse der Stadt Wien eine transparente Interessentensuche in Form einer öffentlichen Ausschreibung vorzunehmen.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.